

**I. Vorlage**

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status	Ergebnis
Bau- und Werkausschuss	16.01.2013	öffentlich - Beschluss	

**Kurgartenbrücke, Instandsetzung 2013**

Aktenzeichen / Geschäftszeichen  
**SpA/131/2013, SpA-Vpl-Hg-198/A275a**

**Anlagen:**

1 Anlage: Kurgartenbrücke, Lage und Verlauf der Stadtgrenze Fürth/Nürnberg, der Ausweichroute und der Zulaufstrecken, Maßstab 1:10.000 (DIN A4)

**Beschlussvorschlag:**

Der Vortrag des Baureferenten diene zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung und Durchführung der Sanierungsarbeiten konstruktiv zu begleiten und die Bürgerinnen und Bürger rechtzeitig zu informieren.  
Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, zu untersuchen, ob und wie die von der Stadt Nürnberg auf der Kurgartenbrücke geplanten Radverkehrsanlagen in den Zulaufstrecken fortgesetzt werden können.

**Sachverhalt:**

Unter Federführung der Autobahndirektion wird derzeit die Instandsetzung der auf Nürnberger Stadtgebiet liegenden, jedoch unmittelbar an die Fürther Kurgartenstraße angrenzenden, Kurgartenbrücke vorbereitet. Die Sanierung ist für Frühjahr / Sommer 2013 geplant. Derzeit sind vier Sperrungsphasen vorgesehen (Stand 12/2012):

**Phase 1: 29. April – 26. Mai 2013:** Sperrung der westlichen Kappe für Sanierungsgerät, Fahrbahn uneingeschränkt, Geh- und Radweg nur auf östlicher Kappe

**Phase 2: 10. Juni – 08. Juli 2013:** Halbseitige Sperrung (Westseite) mit Ampelregelung, gemeinsamer Geh- und Radweg auf der östlichen Kappe

**Phase 3: 08. Juli – 31. Juli 2013:** Halbseitige Sperrung (Ostseite) mit Ampelregelung, gemeinsamer Geh- und Radweg auf der westlichen Kappe

**Phase 4: 31. Juli – 08. September 2013 (Sommerferien):** Vollsperrung

Mit der Vollsperrung müssen auch die Buslinien 39, 175 und N11 umgeleitet werden.

## Beschlussvorlage

Noch nicht geklärt sind die Auswirkungen auf den Kfz-Verkehr, die sich durch die Sperrungen ergeben. Dies sollte aus Sicht der Stadt Fürth noch vom Veranlasser geprüft werden. Die städtischen Dienststellen stehen deshalb bereits im regen Kontakt sowohl mit der Autobahndirektion als auch mit der Stadt Nürnberg

Der unter der Kurgartenbrücke längs der Pegnitz führende Geh- und Radweg (RegnitzRadweg, überregionale Bedeutung) muss während der Baumaßnahme nicht gesperrt werden.

### Zustand der Brücke nach der Instandsetzung, Belange des Radverkehrs:

Insgesamt ist im Zuge der Instandsetzung der Kurgartenbrücke lediglich die Beibehaltung des derzeitigen Brückenquerschnittes vorgesehen. Der Nürnberger Radwegenetzplan sieht jedoch die Schaffung von Radverkehrsanlagen auf der Kurgartenbrücke und in der Herderstraße vor. Inwiefern diesem Anliegen im Zuge der jetzt anstehenden Instandsetzung entsprochen werden kann, wird von den zuständigen Nürnberger Stellen derzeit noch geprüft. In jedem Falle sollte mindestens langfristig mit Radverkehrsanlagen auf der Kurgartenbrücke gerechnet werden. Aus diesem Grunde empfiehlt es sich, die Fürther Zulaufstrecken (z. B. Kurgartenstraße, Ludwig-Quellen-Straße, Höfener Straße, Hans-Böckler-Straße, Kreuzsteinweg) ebenfalls auf die Machbarkeit von Radverkehrsanlagen zu untersuchen, um zu einem zusammenhängenden Radverkehrsnetz zu gelangen.

### Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten	€		€
Veranschlagung im Haushalt			
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

### Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Stadtplanungsamt**

Fürth, 09.01.2013

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Referentin bzw.  
des Referenten

Stadtplanungsamt  
Herr Benjamin Hartung

Telefon:  
(0911) 974-3333